

Schalenmißbildungen

Zu den beiden Photos, die Udo Heller von den Vorderläufen eines in der Eifel im letzten Winter erlegten Rottieres anfertigte, gab Dr. A. v. Braunschweig vom Institut für Jagdkunde in Göttingen folgende Erläuterung:

Die Aufnahmen geben einen recht häufigen Befund wieder, der in der Mehrzahl der Fälle nur als Symptom, nicht aber als Krankheitsursache angesprochen werden muß. Das Schalenaus-



Links: Die beiden inneren Schalen sind je 8 cm lang, die beiden äußeren je 15 cm. Rechts: Der linke Lauf von unten gesehen; die kürzere Schale wächst in die längere hinein / Text und Phot. Udo Heller